

Menschen

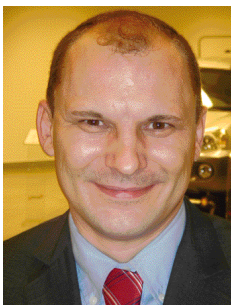


Im Vorstand

Dkfm. Lutz Kortlüke (B.) rückte in den Vorstand der Real Garant Versicherung in Neuhausen an den Fildern auf, nachdem Joachim Abel innerhalb der Zurich-Gruppe zum Direktversicherer Zurich Connect gewechselt ist. Als weiterer Vorstand fungiert unverändert Thomas Terwelp.



Neben Ing. Dr. Franz Ferdinand Gugenberger (l.) hat Dipl.-Ing. Dr. Michael Schlögl (r.) im Mai die Geschäftsführung von carplus, der Konzerntochter der Wiener Städtischen Versicherung, angetreten. Schlögl bleibt parallel dazu Leiter der Kfz-Fachabteilung der Wiener Städtischen.



Autoplus, ade

Noch ist nicht ganz klar, wohin der neue berufliche Weg von Martin Köhler führen wird: Es gebe mehrere Möglichkeiten, meint Köhler, der Ende Juni seine Tätigkeit als Key Account Manager von Autoplus Fahrzeugzubehör in Wien, einer Denzel-Tochter, beendet.

Wechsel bei Eurotax

Mit Ernst Riedmüller (r.) hat sich ein „Urgestein“ von Eurotax Glass's in den Vorruhestand verabschiedet: Riedmüller war fast zwei Jahrzehnte bei Eurotax tätig, zuletzt als Redaktionsleiter. Mit der Leitung der für den Autohandel so wichtigen Zahlenredaktion wurde von Geschäftsführer Mag. Henrik Kinder nun Emma Abid (l.) betraut. Sie wird bereits die nächste Pkw-Sitzung leiten.



Mit der Leitung der für den Autohandel so wichtigen Zahlenredaktion wurde von Geschäftsführer Mag. Henrik Kinder nun Emma Abid (l.) betraut. Sie wird bereits die nächste Pkw-Sitzung leiten.



Ing. Reinhard Sisl (B.) wurde zum Lkw-Verkaufsleiter bei der Georg Pappas Automobil AG in Wiener Neudorf ernannt. Der 42-Jährige folgt auf Ing. Andreas Oberbichler, der als Geschäftsführer zur Konrad Wittwar Gesellschaft nach Graz gewechselt ist. Sisl hatte im Jahr 1989 als Ersatzteilverkäufer für Unimog bei Pappas begonnen.

Der österreichische Opel-Importeur hat Dietmar Rath (B.) zum Distriktleiter Verkauf für Oberösterreich bestimmt. Parallel dazu ist Rath auch für die Eisner-Betriebe in Wien zuständig. Hingegen werden die AVAG-Filialen in Wien, Niederösterreich und dem Burgenland von Alfred Scheuer betreut. Rath war bisher Senior Brand Manager; diese Funktion übernahm Silvia Draxler.



Den Weg der Selbstständigkeit wählt Ing. Mag. (FH) Thomas Pestosta, der zuvor als Autoservice Manager von Profi Reifen und Autoservice in Wien tätig war. Der gelernte Kfz-Techniker will sich als Betriebsberater mit den Bereichen Service, Schulungen und Prozessoptimierung beschäftigen.



Ab 1. Juli arbeitet Ing. Gerhard Floquet beim Medizintechnikunternehmen Synthes: Er arbeitete 14 Jahre in der Kfz-Branche, unter anderem als Großkundenverantwortlicher bei Fiat und Vertriebsleiter bei Renault.

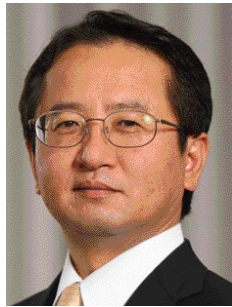
Zurück zu Suzuki kehrt Roland Bock, und zwar als Gebietsleiter für Salzburg, Tirol und Vorarlberg. Bock war schon 2005 und 2006 in gleicher Funktion beim Suzuki-Importeur tätig. Dazwischen war er Gebietsleiter für den Vertrieb leichter Nutzfahrzeuge in Westösterreich für die Fiat Group Automobiles GmbH.





Wieder genesen

Bernhard Kalcher (B.) übernahm wieder die operative Führung des Peugeot-Händler-Clubs; zuvor war er aus gesundheitlichen Gründen von Philipp Lantos vertreten worden.



In den Ruhestand getreten und mittlerweile nach Japan zurückgekehrt ist Harumi Kawai (I.), der neun Jahre lang als Präsident an der Spitze von Suzuki Austria gestanden ist. Zu seinem Nachfolger wurde Minoru Amano bestellt: Er ist President von Suzuki International Europe in Bensheim bei Frankfurt und wird einmal monatlich in Salzburg anzutreffen sein.



Nach 37 Monaten als Generaldirektor von Renault Österreich wechselt Arnaud de Kertanguy (Bild oben) mit Juli in gleicher Position zu Renault Suisse. Sein Nachfolger ist Guillaume de Vulpian, der als Leiter der Verkaufsniederlassung in Wien (1996-98) Erfahrung in Österreich sammelte. Zuletzt war er für das Personal der französischen Vertriebsorganisation verantwortlich.

Software-Spezialist



Seit 1. Juni ist Leopold Oberaigner für das internationale Key Account Management von incadea GmbH in Wals bei Salzburg zuständig. Der Autohaus-Softwareanbieter statet derzeit rund 1.650 Betriebe in 48 Ländern aus, die meisten von ihnen verkaufen Produkte von BMW, VW und General Motors. Oberaigner war zuvor bei der FGA Bank in Wien für den Vertrieb in Oberösterreich, Salzburg, Tirol und Vorarlberg tätig. Sein Vorgänger bei incadea Michael Kurch war zum US-Vertriebspartner Tectura gewechselt.

Renault teilt das Vertriebsnetz

Um „noch intensiver auf den Markt reagieren zu können“, hat Renault das österreichische Vertriebsnetz in zwei Regionen aufgeteilt. Für die Region Nord ist ab 1. Juli Samuel Bucket MBA (I.) verantwortlich; der 37-Jährige kam 2002 von Renault Nissan Deutschland als Marketingkoordinator und Flottenmanager nach Österreich und war beim heimischen Importeur zuletzt Abteilungsleiter für Qualität, Methoden und Kundenzentrum. Regionaldirektor für den Süden wird Anton Schmidt MBA (r.): Der 36-Jährige ist seit 2003 bei Renault, zuletzt war er Vertriebsleiter für Ersatzteile und Zubehör.



LASERSYSTEM

HD-10

EasyTouch

von führenden Fahrzeugherstellern empfohlen



Koch-Achsmessanlagen International
Chemtzer Str. 23
D-59279 Hartmannsdorf

Tel. +49 - 3722 - 56 17 60
Fax. +49 - 3722 - 56 17 60

info@koch-achsmessanlagen.de
www.koch-achsmessanlagen.de